

Herzlich willkommen zur neuen Ausgabe „CIRStorte Aktuell“

Viele CIRStorte-Praxen haben uns in den vergangenen Monaten Ereignisberichte geschickt. Einen Fall möchten wir hier mit Ihnen teilen:

Ein Patient sollte neu mit Marcumar eingestellt werden. Aufgrund von Niereninsuffizienz und Alter wurde langsam mit 1 Tablette täglich begonnen.

An Tag 1 war der INR 1,0; Tag 3: 1,1; Tag 5: 1,3; Tag 10: 1,5 laut der Messung vor Ort mit dem mobilen Messgerät. Der Patient wurde gebeten weiterhin 1 Tab. tägl. einzunehmen.

Am Tag 10 wurde auch noch Blut des Patienten ins Labor geschickt. Hier war jedoch der INR bereits 2,1 und somit im Zielbereich.

Da vor Ort jedoch als Entscheidungsgrundlage der INR 1,5 war, wurde dem Patienten eine zu große Dosierung an Marcumar gegeben, sodass es zur INR-Entgleisung kommen konnte (Tag 15: INR von 7,3).

Problem: *Woher kommt die große Diskrepanz von mobilem Messgerät und Labor-Messung? Von den Hausbesuchsfahrern wurde schon häufiger beobachtet, dass INR-Werte abhängig von den Geräten seien.*

Haben Sie in Ihrer Praxis auch schon ähnliches beobachtet? Sehen Sie solche Probleme bei bestimmten Messgeräten häufiger als bei anderen? Wir möchten wissen, ob dies ein Einzelfall war oder ob hier evtl. ein Medizinprodukt generell fehleranfällig ist.

Das würden wir gerne am kommenden Mittwoch, den **09. Oktober** mit Ihnen im nächsten **CIRStorte-Webinar** diskutieren. Anmelden können Sie sich hier: www.cirstorte.de/webinare.html

Übrigens: wir stellen zwei bis drei Berichte in den Webinaren vor. Wenn Sie einen Wunsch für ein Thema haben oder selbst ein Ereignis aus Ihrer Praxis im kollegialen Kreis diskutieren möchten, melden Sie sich gerne bei Dr. Beate Müller: b.mueller@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de

Auflösung Rätsel

Vielen Dank für die Teilnahme an unserem Gewinnspiel. Wir freuen uns über die vielen richtigen Lösungen des Rätsels. Das Lösungswort war "Aus Fehlern lernen."

Wir heißen die Gewinner beim Symposium in Berlin herzlich Willkommen.

CIRStorte Symposium

Sie möchten – unabhängig vom Gewinnspiel – am CIRStorte-Symposium teilnehmen, erste Ergebnisse erfahren und darüber diskutieren, wie der flächendeckende Transfer der Ergebnisse in die ambulante Versorgung erfolgreich gelingen kann?

Das Programm und Informationen zur Anmeldung finden Sie unter www.cirstorte.de/symposium.html



WIE
GEHTS
WEITER



Der Austausch über kritische Ereignisse geht weiter!

Wir sind von der positiven Resonanz auf die Webinare begeistert und haben uns entschieden, Ihrem vielfachen Wunsch nachzukommen und das Format weiterhin anzubieten.

Webinar-Termine:

Mittwoch, 09. Oktober 15-16 Uhr

Mittwoch, 20. November 15-16 Uhr

Mittwoch, 15. Januar 15-16 Uhr



Sie haben Post von uns erhalten!

Wir haben Ihnen im September den **abschließenden Fragebogen** zugesendet. Dieser wird mit der Erhebung zu Beginn der Studie verglichen, um zu sehen, wie sich in den Praxen das Fehlermanagement entwickelt hat. Die Antworten sind ein wichtiger Bestandteil der wissenschaftlichen Auswertung.

Wir freuen uns daher auf möglichst zahlreiche Rückmeldungen des gesamten Praxisteams – bis zum 15. Oktober!

CIRStorte Zentrale

CIRStorte Zentrale

Tel.: 030 364281-626

(Mo - Fr: 09 - 14 Uhr)

E-Mail: cirstorte@aps-ev.de

